

Druckprüfung Hausanschlussleitung

Allgemeines

Bauherr	
Straßen, Haus-Nr.	
PLZ, Ort	
Bauvorhaben	
Flurstück	
ausführende Firma	

Entwässerungsart

Schmutzwasser		Regenwasser		Mischwasser	
---------------	--	-------------	--	-------------	--

Angaben zum Hausanschluss

Rohrmaterial	
Rohrdurchmesser	
Hauskontrollschacht RW	
Hauskontrollschacht SW	
Hauskontrollschacht MW	

Prüfverfahren Wasser

gem. DIN EN 1610 Der Prüfabschnitt wird bis zum Geländeneiveau gefüllt. Während der Prüfzeit ist der Wasserstand mit einer maximalen Abweichung von 0,01 bar durch Wasserzugabe aufrecht zu halten.	
Prüfzeit: 30 min (+/- 1 Min.), 1 h Vorfüllzeit (falls erforderlich)	
Prüfdruck: Ergibt sich aus der Füllung des Prüfabschnittes bis zum Geländeneiveau – Minimum 0,1 bar / Maximum 0,5 bar	
WASSERZUGABE: Zul. Wasserzugebe 0,15 l/m ² für Rohrleitungen 0,20 l/m ² für Rohrleitungen einschließlich Schächte 0,40 l/m ² für Schächte und Inspektionsöffnungen	
ATV M 143 Teil 6 Den Prüfabschnitt reinigen, Absperrerelemente platzieren. Vom Tiefpunkt aus befüllen.	
Prüfzeit: 15 Min. - keine Vorfüllzeit gefordert	
Prüfdruck: Minimum 0,05 bar – Maximum 0,5 bar (Bei anstehendem GW Erhöhung des Prüfdruckes um 0,1 bar pro Meter GW über dem Rohrscheitel, maximale Erhöhung um 0,2 bar.)	
WASSERZUGABE: Zul. Wasserzugebe 0,2 l/m ²	

Prüfverfahren Luft gem. DIN EN 1610

	Verfahren			
	LA	LB	LC	LD
erf. Beruhigungszeit	5 Min.			
gemessene Beruhigungszeit				
erf. Prüfzeit	5 Min.	4 Min.	3 Min.	1,5 Min.
gemessene Prüfzeit				
erf. Prüfdruck	10 mbar	50 mbar	100 mbar	200 mbar
gemessener Prüfdruck				
zul. Druckabfall	2,5 mbar	10 mbar	15 mbar	15 mbar
gemessener Druckabfall				
Druckprotokoll	ja		nein	

Bemerkung:

Die Hausanschlussleitung wurde abgenommen:

ja		nein	
----	--	------	--

Ort:

Datum:

.....

.....

.....

Bauherr

ausführende Firma